



*Die 11 te Röhre*  
*Klang Objekt      Klang Performance*  
*M a M a R e*  
*instant composing trio*

*Andreas Wegmann*

11. April 2026  
Kunsthalle Luzern



Endlich, nach gut 11 Jahren Präbeln und stetigem Optimieren werde ich die 11. Röhre erstmals öffentlich zum Klingen bringen, als Solo und mit dem MaMaRe-Trio.

am 11. April 2026, von 16:00 bis 17:00,  
in der Kunsthalle Luzern

Das MaMaRe-Trio:

*Matthias Dillier* Tenor- und Sopransaxofon  
*Martin Schlanstein* Gitarre, Elektronik, Stimme  
*Andreas Wegmann* 11te Röhre, Kontrabassklarinette

Die 11te Röhre ist eine gut 18m lange Alu-Röhre mit zehn verschliessbaren Öffnungen. Damit erkunde ich die Systematik und die Spielmöglichkeiten von Obertönen von sehr tiefen Grundtönen. Je nach geöffnetem Loch entsteht ein anderer Grundton mit anderen Obertönen.

Mit dem MaMaRe-Trio sondieren wir, ob und welche neuen musikalischen Räume sich öffnen im Zusammenspiel mit den Obertonskalen, die ausserhalb der wohltemperierten Stimmung klingen.

Wir spielen im Sinne von instant composing, aus der Situation und dem Moment heraus, möglichst ohne Absprachen.

Die 11te Röhre ist die mobile Version der 7ten Röhre, der stationären Klanginstallation im Haus für Kunst Uri in Altdorf. Dort ist der Handlauf im Treppenhaus zum Musikinstrument mutiert und zum Bestandteil des Hauses geworden. (2015).

Das Konzert findet im Rahmen der Ausstellung und der Jubiläumsfeier zum 30-jährigen Bestehen der Kunsthalle Luzern und dem 25-jährigen der Basis, Zentralschweizer Dokumentationsstelle statt.

Die 11te Röhre ist als skulpturales Klangobjekt Teil der Ausstellung, in der von allen Basis-Mitgliedern eine Arbeit gezeigt wird.

Vernissage ist am FR, 27.03.2026, 19:00  
Finissage ist am SO, 19.04.2026, 14:00-17:00

Öffnungszeiten

Mi-Sa 14.00 – 19.00 Uhr  
So 14.00 – 17.00 Uhr  
Eintritt frei

Kunsthalle Luzern  
Bourbaki  
Löwenplatz 11  
6004 Luzern

